

Filmworkshop „Befreit von Gewalt“

kostenloser Workshop für Mädchen & junge Frauen (16 – 20 Jahre)

Im Herbst 2015 findet in der fum Film und Medien Akademie in Graz ein Filmworkshop zum Thema „Befreit von Gewalt“ für filminteressierte Mädchen und junge Frauen im Alter von 16-20 Jahren statt. Bei diesem kostenlosen Workshop möchten wir dir die Möglichkeit geben, die Grundlagen des Filmemachens kennenzulernen. Wir beschäftigen uns im Team mit dem spannenden Thema „Befreit von Gewalt“ und verwenden das Medium Film, um deine Ideen umzusetzen. Dabei kannst du deine Interessen ausleben, egal ob beim Drehbuch schreiben, als Kamerafrau, Schauspielerin, Regisseurin oder Cutterin. Du interessierst dich fürs Filmen? Dann melde dich jetzt mit dem Steckbrief an. Das Team der fum freut sich darauf dich kennenzulernen! Die ersten zwei Termine für den Workshop finden am 26. & 27. September 2015 je von 10:00 - 14:00 Uhr statt. Alle weiteren Termine für den Filmdreh vereinbaren die Teilnehmerinnen persönlich mit den Workshopleiterinnen.

Was passiert im Filmkurs?



Ideen finden, besprechen, Drehbuch schreiben

Das Drehbuch bildet die Grundlage für den Film. Es ist wichtig, die Ideen für die Geschichte klar und verständlich aufzuschreiben, damit beim Filmdreh alle im Team wissen, was sie zu tun haben.



Schauspielern am Set

Die Schauspielerinnen und das Kamerateam am Set müssen einander vertrauen und sich gegenseitig unterstützen. Nur dann wirkt der Film natürlich und glaubhaft.



Der Filmdreh

Beim Drehen des Films ist Teamwork gefragt, denn alle Elemente wie Drehbuch, Schauspiel, Kameraführung, Licht & Ton fügen sich zusammen und lassen so die Filmszenen entstehen.

STECKBRIEF

Anmeldung zum Filmworkshop „Befreit von Gewalt“

Dieser Steckbrief soll dir dabei helfen dich vorzustellen. Was motiviert dich dazu, beim Filmworkshop „Befreit von Gewalt“ mitzumachen? Gibt es etwas, das du gerne ausprobieren und lernen möchtest? Die Workshop-Leiterinnen freuen sich darauf, dich kennenzulernen und etwas über deine Interessen, Hobbies und Ideen zu erfahren.

Gerne kannst du uns ein Mail an fum@filmundmedien.at schreiben oder unter der **Nummer 0316 31 99 66 2** einen Termin mit uns vereinbaren. Das Team der fum Film und Medien Akademie hilft dir auf Wunsch gerne persönlich beim Ausfüllen des Steckbriefs und informiert dich über die genauen Inhalte des Filmworkshops „Befreit von Gewalt“.

Teilnahmevoraussetzung ist die Abgabe des Steckbriefes und – wenn möglich – ein persönliches Treffen mit dir in der **fum Film und Medien Akademie, Sparbersbachgasse 40, 8010 Graz**. Die ersten zwei Workshopeinheiten finden am 26. & 27. September 2015 je von 10:00 - 14:00 Uhr statt.

NAME:.....

ALTER:.....

AUSBILDUNG / JOB:.....

HOBBIES:.....

LIEBLINGSFILM:.....

LIEBLINGSBUCH:.....

IDOL / VORBILDER:.....

ADRESSE (STRASSE, WOHNORT / POSTLEITZAHL):

.....

TELEFONNUMMER:.....

EMAILADRESSE:.....



HIER FOTO
EINKLEBEN

STECKBRIEF

Anmeldung zum Filmworkshop „Befreit von Gewalt“

1.) Warum möchtest du bei diesem Projekt mitmachen?

Filmen/Fotografieren Schauspielern Geschichten/Drehbuch schreiben

Sonstiges:

2.) Hast du schon Erfahrungen mit Filmen, Schauspielern, Geschichten schreiben, oder Fotografieren gemacht?

nein ja

Hast du schon einmal mit einer Profikamera gefilmt/fotografiert?

Hast du schon einmal bei einem Theaterstück mitgespielt?

Denkst du dir manchmal Geschichten aus?

Hast du schon einmal ein Video gemacht und danach am Computer bearbeitet?

Sonstiges:

3.) Welche Arten von Film kennst du?

Spielfilm Dokumentation Serie Stopptrick
 Videoclip Experimentalfilm Talkshow Nachrichtenbeitrag

Sonstiges:

4.) Das Thema des Filmworkshops heißt „Befreit von Gewalt“. Warst du schon einmal in einer Situation oder hast du eine Situation beobachtet, in der jemand Gewalt angewandt hat?

nein ja

Wenn ja, wie hast du dich dabei gefühlt?

traurig verängstigt wütend hilflos in die Ecke gedrängt

Sonstiges:

STECKBRIEF

Anmeldung zum Filmworkshop „Befreit von Gewalt“

5.) Fühlst du dich manchmal benachteiligt?

nein ja

Wenn ja, kannst du eine Situation beschreiben, in der du dich benachteiligt fühlst?

als Frau Bildung Religion Herkunft Aussehen
 Sexualität gesundheitliche Einschränkung

Sonstiges:

Warum? (freiwillige Angabe):

6.) Was würdest du verändern, um das friedliche Zusammenleben im Alltag zu verbessern?

anderen mehr helfen öfters mit FreundInnen/Familie treffen mehr Gespräche

Sonstiges:

7.) Gibt es vielleicht etwas, dass du gerne lernen/ausprobieren möchtest?

Bedienung einer Videokamera Nachbearbeitung am Computer, Filme schneiden
 Wie bekommt man ein schönes Bild? Was macht ein/e Regisseur/in oder Filmemacher/in?
 schauspielern Wie schreibt man eine Geschichte für einen Film?

Sonstiges: